



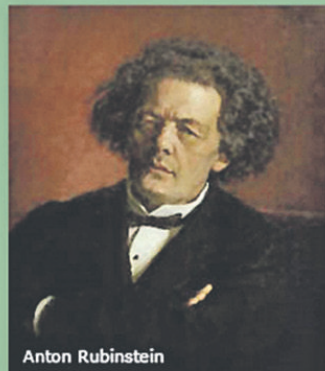
„Sankt Petersburger Nacht“ am 23. September in der Sternberger Stadtkirche

Der Sternberger Konzertsommer kann nun mit einem weiteren Höhepunkt aufwarten.

Am 23. September gibt das berühmte Rimski-Korsakow-Konservatorium aus St. Petersburg ein Sonderkonzert in der Sternberger Stadtkirche. Bei den Künstlern handelt es sich um Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 17 Jahren, die für eine Woche in Deutschland gastieren. Unter Federführung der Initiative „Plau lebt“ ist es erfreulicherweise gelungen, die jungen Musiker für zwei Sonderkonzerte in Mecklenburg-Vorpommern zu gewinnen. Das zweite Konzert findet am 25. September in Plau am See statt. Dort waren die hochbegabten Kinder bereits im letzten Jahr zu erleben. Das Sankt Petersburger Konservatorium ist neben dem Moskauer Musikkonservatorium eine der bedeutendsten Musikhochschulen Russlands. Gegründet 1862 durch den Pianisten Anton Rubinstein, trägt es seit 1944 den Namen Rimski-Korsakows. Berühmte Lehrer und Schüler dieser hervorragenden Talenteschmiede

sind u.a. Tschaikowski, Prokofjew, Schostakowitsch, aber auch Anna Netrebko. Zu unserem Konzertereignis in Sternberg werden 8 Kinder und Jugendliche auftreten, die auf verschiedenen Instrumenten teilweise solistisch agieren. Zu hören sind Klavier, Geige, Klarinette, Cello und das selten gespielte Bajan, auch bekannt als Knopfakkordeon.

Gespielt werden Stücke von Mozart, Chopin, Bassi, Debussy, Gershwin und natürlich die großen Russen Prokofjew und Rachmaninow. Wenn es den Zuhörern an dem Abend gefällt, haben die jungen Künstler auch noch einige andere Überraschungen dabei. Die russischen Kinder spielen ohne Gage. Sie wollen sich und ihr Konservatorium bekannt machen und dem verständigen Publikum einen wunderbaren musikalischen Abend bescheren. Sie haben darum gebeten, den Erlös des Abends für wohltätige Zwecke zu spenden. Der Eintritt zu diesem Konzert, welches um 19.00 Uhr beginnt, ist frei. Es wird im Anschluss des Konzerts um Spenden für das Diakoniewerk Kloster Dobbertin gebeten. Mit dabei ist auch der Schauspieler und Buchautor Knut Koch mit einer Lesung von Texten. Lassen Sie sich dieses Musikerlebnis nicht entgehen. Es ist mit einem Konzertgenuss der Extraklasse zu rechnen.



Anton Rubinstein



Olaf Steinberg

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Aus dem Rathaus und den Gemeinden	
1.1. Telefonliste der Stadtverwaltung	2
1.2. Redaktion Amtsblatt	3
1.3. Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen	3
1.4. Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in Sternberg und des Bürgerbüros in Brüel	3
1.5. Sprechzeiten der Bürgermeister	3
1.6. Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich	3
1.7. Öffnungszeiten der Heimatmuseen in Sternberg und Dabel	4
1.8. Sprechzeiten des Jugendamtes Parchim in Sternberg	4
1.9. WEMAG - BAE Information für Kunden in der Stadt Brüel	
1.10. Information der Stadtwerke Sternberg zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben	4
1.11. Zahnärztlicher Notdienst	4
2. Öffentliche Bekanntmachungen	
2.1. Vollstreckungen	4
2.1.1. I. Nachtragshaushaltsatzung 2010 der Gemeinde Zahrendorf	5
2.2. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Zahrendorf	5
2.3. Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Kühlen-Wendorf	6
2.4. Vollstreckungen	7
3. Vereine und Verbände	
3.1. Informationen der Rheumaliga Brüel	7
3.2. Geburtstagsgrüße des Behindertenverbands Sternberg	7
3.3. Aktionswoche des Lokalen Bündnisses für Familien	8
3.4. Rosenkönigin zum Mecklenburgtag in Schwerin	8
3.5. Einladung zur Mitgliederversammlung des DRK	8
3.6. Kinderfreizeit in Bolz	8
3.7. Freiwillige Feuerwehr	9
4. Kultur, Tourismus, Freizeitangebote	
4.1. Mittelalterkampftraining im Freilichtmuseum Groß Raden	10
4.2. Aktionswoche „Zeit für Familie“	10
5. Geburtstage des Monats	10
6. Kirchliche Nachrichten	
6.1. Wir sitzen alle in einem Boot	11
6.2. Aus der Kirchgemeinde Tarno	12

Aus dem Rathaus und den Gemeinden

Telefonliste der Stadtverwaltung Sternberg

	Telefon/Fax (Vorwahl 03847/...)
Bürgermeister	Jochen Quandt 444 512
Vorzimmer:	Elke Cziesso 444 512
	Fax: 444 513
Zentrale:	Elke Drohsel 444 510
	Fax: 444 520

1. Allgemeine Verwaltung	
Leiter:	Olaf Steinberg 444 530
	Fax: 444 513
Personal:	Inge-Lore Damaschke 444 528

1.1. Amtsangelegenheiten, Stadt- und Gemeindevertretungen, Satzungen, Recht, Versicherungen,	
Gundula Rudat	444 529
Evelin Gartzke	444 515

1.2. Schulen, Kita, Jugend, Sport, Amtsblatt	
Margret Weihs	444 524
Brit Käker	444 548
Thomas Haese	444 525

1.3. Standesamt	
Brigitte Berkau	444 518

1.4. Touristinfo	
Egon Leesch	444 536
Gabriele Kalm	444 535
	Fax: 444 570

2. Finanzverwaltung	
Leiter: Reinhard Dally	444 540
Hannelore Toparkus	444 527
Rebekka Kinetz	444 526

2.1. Stadtkasse; Vollstreckung	
Astrid Dei	444 545
Gudrun Pankow	444 562
Bärbel Beyer	444 546
Beate Schwarz	444 557
Renate Kubat	444 574
Sigrid Fischer	444 543

2.2. Steuern und Abgaben	
Ingrid Bücher	444 547
Cornelia Köpcke	444 541

3. Bauverwaltung	
Leiter:	Jochen Gülker 444 580
	Fax: 444 582
Sabine Brinckmann	444 581

3.1. Hoch- und Tiefbau	
Jörg Rußbült	444 578
Edwin Junghans	444 577
Horst Köbernick	444 588

3.2. Bauleitplanung und Liegenschaften	
Rolf Brümmer	444 583
Dorothea Behrens	444 575
Susanne Balzer	444 584
Erika Mütz	444 589

4. Bürgeramt	
Leiter:	Eckardt Meyer 444 573
	Fax: 444 569

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft

Die Bürgerzeitung erscheint elfmal im Jahr. -

Auflagenhöhe: 7.950

Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Rübeler Straße 9,
17209 Sietow, Tel. 039931/57 90, Fax: 039931/57 9-30
<http://www.wittich.de>; E-mail: info@wittich-sietow.de

Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Rübeler Straße 9,
17209 Sietow, Tel. 039931/5790, Fax: 039931/579-30

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister, der Amtsvorsteher;
Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil: H.-J. Groß, Geschäftsführer.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Kommunalverwaltung verteilt. Darüber hinaus ist es in der Stadt bzw. Amtsverwaltung erhältlich und auf Antrag abonnierbar. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



4.1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr,**Gewerbeamt**

Martina Meyer	444 568
Christine Bouvier	444 564
Rosemarie Bartel	444 586
Angelika Dreßler	444 585
Friedhofsverwaltung: Birgit Janz	444 571

4.2. Einwohnermeldeamt, Bußgeld

Renate Schäfer	444 561
Sabine Kropp	444 563

4.3. Wohngeld

Liane Blaschkowski	444 560
--------------------	---------

4.4. Bürgerbüro Brüel Telefon: Vorwahl 038483/... Fax: 333 33

Einwohnermeldeamt	
Renate Schäfer	333 17
Wohngeldstelle	
Liane Blaschkowski	333 13

5. Stadtwerke

	Fax: 444 554
Technischer Leiter: Kerstin Pohl	444 551
Kaufmännischer Leiter: Ilona Windolph	444 550

6. Bauhof

Dietmar Merseburger	2182 oder 0171/6055295
---------------------	------------------------

Redaktion Amtsblatt**Thomas Haese****Telefon: 03847/444525****Fax 03847/444513****E-Mail haese@stadt-sternberg.de****Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen
im Amt Sternberger Seenlandschaft**

Bauhof Sternberg	03847/2182
Bauhof Brüel	038483/33331/017
Bibliothek Sternberg	03847/2712
Bibliothek Brüel	038483/33340
Badeanstalt	03847/2874
Heimattmuseum	03847/2162
Kindergarten	03847/2465
Kläranlage	03847/312071
Hort Sternberg	03847/311945
Grundschule Sternberg	03847/2622
Grundschule Brüel	038483/293010
Regionale Schule Brüel	038483/293030
Sporthalle Sternberg	03847/2713
Sporthalle Brüel	038483/20040
Sportlerheim Sternberg	03847/2806
Stadtwerke Sternberg	03847/444550
Stadtwerke Sternberg (Bereitschaft)	0171/7119336, 0171/7119337
Wasserwerk	03847/2393

**Öffnungszeiten der Stadtverwaltung
in Sternberg und des Bürgerbüros in Brüel****Stadtverwaltung Sternberg**

Montag, Dienstag, Mittwoch,	
Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag auch	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch auch	von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen

Bürgerbüro Brüel

Einwohnermeldeamt	
Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Wohngeldstelle	
Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Amt Sternberger Seenlandschaft
Sprechzeiten der Bürgermeister****Gemeinde****Bürgermeisterin/****Bürgermeister****Blankenberg**

Herr Peter Davids	Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr Gemeindehaus Blankenberg Tel.: 038483/20733
-------------------	--

Borkow

Frau Regina Rosenfeld	nach Absprache Dorfgemeinschaftshaus Borkow Tel.: 038485/20585 oder 0173/2617567
-----------------------	---

Stadt Brüel

Herr Hans-Jürgen Goldberg	Montag 17.00 - 19.00 Uhr Bürgerhaus Brüel Tel.: 038483/33323
---------------------------	--

Dabel

Herr Herbert Rohde	Dienstag 18.30 - 20.00 Uhr Gemeindehaus Dabel Büro Tel.: 038485/20207
--------------------	---

Hohen Pritz

Frau Britta Täufer	nach Absprache Tel.: 038485/20618 Büro Tel.: 038485/20460
--------------------	---

Kobrow

Herr Olaf Schröder	jeden 1. Montag im Monat 18.00 - 19.00 Uhr Sporthalle Kobrow oder telefonisch unter 038487/311146
--------------------	---

Kuhlen-Wendorf

Herr Ralf Toparkus	Tel.: 038486/20520
--------------------	--------------------

Langen Jarchow

Frau Christa Richelieu	nach Absprache Tel.: 038483/29448
------------------------	--------------------------------------

Mustin

Herr Berthold Löbel	nach Absprache Tel.: 038481/20725 oder 0172/3137080
---------------------	---

Sternberg

Herr Jochen Quandt	nach Absprache Tel.: 03847/444512
--------------------	--------------------------------------

Weitendorf

Herr Bernd Knoll	Mo. - Fr. nach Absprache Tel.: 038483/20675
------------------	--

Witzin

Herr Bruno Urbschat	nach Absprache Tel.: 038481/20000
---------------------	--------------------------------------

Zahrendorf

Herr Alfred Nuklies	nach Absprache Gemeindebüro Zahrendorf Tel. 038483/20861
---------------------	--

Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich**Stadtbibliothek Sternberg
Finkenkamp 24**

Dienstag	von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Stadtbibliothek Brüel**August-Bebel-Straße 1**

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Gemeindebibliothek Dabel**Wilhelm-Pieck-Straße 20**

Dienstag	von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gemeindebibliothek Witzin**Gemeindezentrum**

Dienstag	von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr
-----------------	-----------------------------

Heimatismuseum Sternberg**Öffnungszeiten:**

Oktober bis April - Donnerstag von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 Mai bis September - Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 Juli und August - auch am Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Heimatstube Dabel

W.-Pieck-Straße 20
 19406 Dabel
 Tel. 038485/20420

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Heimatstube Brüel**Öffnungszeiten:**

Dienstag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
 Donnerstag von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Sprechzeiten des Jugendamtes

Jeden Dienstag in der Zeit **von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr** und **von 13.30 Uhr - 17.00 Uhr** finden Sprechzeiten des Jugendamtes Parchim in der Außenstelle Sternberg, Mecklenburging 32, statt. Vorherige Terminabsprachen sind erwünscht.

Ansprechpartner:

Frau Riediger
 Telefonisch erreichbar: Parchim 03871/722226
 Sternberg 03847/4359838

WEMAG-BAE Brüeler**Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH****Information für unsere Kunden in der Stadt Brüel**

- Unsere Dienststelle in Brüel erreichen Sie an Werktagen tagsüber unter:
 - für den Bereich Trinkwasser und Fernwärme, 038483/3130
 - für den Bereich Abwasserentsorgung, 0385/755-2281
- für die Annahme von Störungsmeldungen in der Versorgung mit Strom, Wasser, Fernwärme und in der Abwasserentsorgung außerhalb der Arbeitszeit erreichen Sie uns unter: 0385/755-111.
- Zu allen Fragen zur Verbrauchsabrechnung Strom, Wasser, Abwasser haben wir folgende Service-Nr. eingerichtet: 0385/755-2755.

- Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlage und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der Firma Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH, Ludwigsluster Chaussee 55, 19061 Schwerin an. Sie erreichen die Firma unter Tel.: 0385/3924510, Telefax: 0385/3924513.
- Zu Fragen der Abwasserentsorgung beraten wir Sie gern im persönlichen Gespräch zu unseren Sprechzeiten, die wir jeden Dienstag für Sie in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Netzdienststelle Brüel, Sternberger Str. 91, durchführen. Termine außerhalb dieser Sprechzeit können Sie telefonisch vereinbaren unter: 0385/755-2281.

**WEMAG AG
BAE GmbH****Information der Stadtwerke Sternberg****zur Abfuhr der Inhaltsstoffe
aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben**

Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der nachfolgenden Firma an:
 NWL

Norddeutsche Wasser Logistik GmbH
 Vielbecker Weg 8 b
 23936 Grevesmühlen.

Sie erreichen diese Firma unter
 Tel.: 03881/759586, Fax: 03881/757484
 oder über
 E-Mail-Adresse: yvonne.trosiener@nwl-gym.de.

Ihre Stadtwerke**Zahnärztlicher Notdienst**

Der diensthabende Zahnarzt wird Ihnen unter der Telefonnummer 038483/31567 mitgeteilt. Notdienstsprechstunde ist täglich zwischen 10.00 und 11.00 Uhr.

Kreisstellenvorsitzender Dr. MSc. R. Möbius

Öffentliche Bekanntmachungen

**Bekanntmachung
des Amtsgerichts Parchim vom 02.08.2010****14 K56/08**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Montag, dem 15.11.2010, 09.15 Uhr** im Gerichtsgebäude, 2.00, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Dabel Blatt 830** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
 Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 565, Gebäude- und Freifläche, Am Mattenstieg 57, 57/A, 953 qm groß
 Es handelt sich um das Grundstück Am Mattenstieg 57, 57 A in 19406 Dabel, Zweifamilienwohnhaus, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 2 Wohneinheiten mit separaten Eingängen, 115,11 qm und 114,36 qm Wohnfläche, 2 Carports.

Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: **162.900,00 EUR (einschließlich 100,00 EUR für mögliches Zubehör)**

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Zahrendorf für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund des § 50 KV M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.07.2010 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher nunmehr fest- gesetzt auf	
	€	€	€	€
1. im Verwaltungs- haushalt				
die Einnahmen	13.100,00	0,00	258.400,00	271.500,00
die Ausgaben	13.100,00	0,00	258.400,00	271.500,00
2. im Vermögens- haushalt				
die Einnahmen	18.200,00	0,00	27.500,00	45.700,00
die Ausgaben	18.200,00	0,00	27.500,00	45.700,00

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

- der Gesamtbetrag der Kredite von bisher 0,00 € (unverändert)
davon für Zwecke der Umschuldung von bisher 0,00 € (unverändert)
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher 0,00 € (unverändert)
- der Höchstbetrag der Kassenkredite von bisher 25.000,00 € (unverändert)

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt geändert:

Steuerart	gegenüber bisher v. H.	auf nunmehr v. H.
Grundsteuer A	275	unverändert
Grundsteuer B	320	unverändert
Gewerbesteuer	350	unverändert

Zahrendorf, den 02.08.10



Nuklies
Bürgermeister

Artikel 2

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2010 in Kraft.

Zahrendorf, den 02.08.10



Nuklies
Bürgermeister

Verfahrensvermerk

Die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Zahrendorf wurde dem Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 5 Abs. 4 der KV M-V angezeigt.

Die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Zahrendorf im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft dem „Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft“ Nr. 09/10 vom 11.09.2010 öffentlich bekannt gemacht.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Verfahrensvermerk

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) sind Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder auf Grund der KV M-V erlassen worden sind, innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend zu machen. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2010 der Gemeinde Zahrendorf liegt in der Zeit vom 13.09.2010 bis 12.10.2010 jeweils montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg, Zimmer 34, aus.

3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Zahrendorf

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 206), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V S.

539), der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes - KAG M-V in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Zahrendorf vom 15.07.2010 und nach Durchführung des Anzeigeverfahrens beim Landrat des Landkreises Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Satzung erlassen:

Jahresrechnung 2009 der Kuhlen-Wendorf

Aufgrund des § 43 i. V. m. § 61 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom OS. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 206), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Kuhlen-Wendorf vom 29.07.2010, Beschluss-Nr. VKW-043/2010

1. die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Kuhlen-Wendorf mit der Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2009 gemäß § 39 GemHVO bekannt gemacht

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2009 gemäß § 39 GemHVO - Gemeinde Kuhlen-Wendorf

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Einnahmen			
Soll-Einnahmen	784.256,44 €	172.695,32 €	956.951,76 €
+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
./. Abgang alter HH-Einnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	784.256,44 €	172.695,32 €	956.951,76 €
Ausgaben			
Soll-Ausgaben:	784.256,44 €	171.095,32 €	955.351,76 €
(darin enthalten Überschuss: 0,00 €)			
+ Neue Haushaltsreste	0,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €
./. Abgang alter HH-Ausgabereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe bereinigter Soll-Ausgaben	784.256,44 €	172.695,32 €	956.951,76 €
Soll-Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €

1. Dem Bürgermeister wurde Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung 2009 mit ihren Anlagen und Erläuterungen liegt in der Zeit vom 13.09.2010 bis 12.10.2010 jeweils von montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg, Zimmer 34 aus.

Sternberg, den 30.08.2010




Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 02.08.2010

14 K 58/08

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, dem 15.11.2010, 09.25 Uhr

im Gerichtsgebäude, 2.OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Dabel Blatt 832** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1

Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 551, Gebäude- und Freifläche, Am Mattenstieg 44, 44/A, 780 qm groß

Es handelt sich um das Grundstück Am Mattenstieg 44, 44 A in 19406 Dabel, Zweifamilienwohnhaus, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 2 Wohneinheiten mit separaten Eingängen, 115,11 qm und 114,36 qm Wohnfläche, 2 Carports.

Verkehrswert gem. § 74 a Abs. 5 ZVG: **173.600,00 EUR**
(einschließlich 100,00 EUR für mögliches Zubehör)

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 02.08.2010

14 K 60/08

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, dem 15.11.2010, 09.45 Uhr

im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Dabel Blatt 867** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1

Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 494/3, Gebäude- und Freifläche, Herrenweg 31, 724 qm groß

Es handelt sich um das Grundstück Herrenweg 31 in 19406 Dabel, Mehrfamilien-Doppelhaushälfte, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 3 Wohneinheiten mit 50,32 qm, 50,34 qm und 60,44 qm Wohnfläche, 3 Carports.

Verkehrswert gem. § 74 a Abs. 5 ZVG: **121.650,00 EUR**
(einschließlich 1.850,00 EUR für mögliches Zubehör)

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 05.08.2010

14 K 59/08

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, dem 15.11.2010, 09.35 Uhr

im Gerichtsgebäude, 2.OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Dabel Blatt 833** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1

Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 554, Gebäude- und Freifläche, Am Mattenstieg 47, 47/A, 907 qm groß

Es handelt sich um das Grundstück Am Mattenstieg 47, 47 A in 19406 Dabel, Zweifamilienwohnhaus, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 2 Wohneinheiten mit separaten Eingängen, 115,11 qm und 114,36 qm Wohnfläche, 2 Carports.

Verkehrswert gem. § 74 a Abs. 5 ZVG: **177.650,00 EUR**
(einschließlich 850,00 EUR für mögliches Zubehör)

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Vereine und Verbände

Rheuma-Liga Arbeitsgruppe Brüel

Die AG Brüel gratuliert den Geburtstagskindern der Monate August und September recht herzlich:

Marlies Schulz
 Ramona Lau
 Edith Gronert
 Gertrud Schwertfeger
 Klaus Krüger
 Hannelore Ebert
 Anneliese Lübke
 Roswita Seidel
 Erika Bestmann
 Anke Wartat
 Christel Ave
 Hannelore Däubler
 Rose-Marie Kirschnick
 Anneliese Brandt
 Ewald Schulz
 Fritz Ziehe
 Heinz Möbius
 Sieglinde Merz
 Ursula Brandt
 Lisa Schreiber

Die Leitung der AG Brüel

Therapienachmittag in Blankenberg am See

Am Freitag den 20.08.2010 trafen sich die Mitglieder der Rheuma-Liga, AG Brüel zu einem Therapienachmittag mit anschließenden gemütlichen Beisammensein in Blankenberg am See.



Von den Leitungsmitgliedern wurde der Nachmittag gut vorbereitet und überlegt, wie können wir die Teilnehmer in humorvoller Weise zu Bewegung in Freien animieren.

So wurde vorbereitet: Tischtennispielen, Ballspiele, Darts-spiele, Ringe werfen, Dosen werfen usw.

Von allen Teilnehmern (62 Mitglieder der Rheuma-Liga und 3 Gäste) wurde dieser Nachmittag gut angenommen. Es wurde sich viel bewegt, gelacht und erzählt.

Das Team der Gaststätte „Schütt In“ unter der Leitung von Bernd Grube sorgte für das leibliche Wohl der Veranstaltung, es hat allen sehr gut geschmeckt und keiner ging am Abend hungrig nach Hause.

Herr Uwe Schulz von der ZGR Blankenberg sponserte eine Lamppfanne, die allen gut gemundet hat.

Nach dem Essen wurde ein Lagerfeuer entzündet um den sich alle einfanden, es wurde erzählt, viele Lieder gesungen und so mancher Witz erzählt.

Viele blieben bis zum schönen Sonnenuntergang.



Der Landtagsabgeordnete Thomas Schwarz beteiligte sich rege an diesen Tag.

Einen Dank gilt allen, die uns diesen schönen Therapienachmittag ermöglichten. Dank sagen wollen wir auch der Gemeinde Blankenberg, die den Platz zu Verfügung stellte.

Behindertenverband Sternberg e. V.

Der Behindertenverband gratuliert folgende Mitglieder in den Monaten August und September recht herzlich zum Geburtstag:

Frau Gisela Marin aus Wendorf,
 Frau Ilona Mau aus Kuhlen,
 Frau Friedel Schmitz aus Wendorf,
 Frau Irmgard Knüttel aus Sternberg,
 Herrn Richard Zeitz aus Brüel,
 Herrn Günther Lucks aus Brüel,
 Herrn Axel Helwing aus Warin.
 Herrn Wilhelm Kessel aus Sternberg,
 Frau Ilse Marx aus Dabel,
 Frau Bärbel Willsch aus Sternberg und
 Frau Marika Bronowski aus Brüel

Der Vorstand

Lokales Bündnis für Familie - Parchimer Region



Rosenkönigin auf dem Mecklenburg-Vorpommern-Tag in Schwerin



Als Rosenkönigin des Vereins Dialog + Action Sternberg e. V. fiel es Johanna nicht schwer, die Aufmerksamkeit der vielen Besucher in Schwerin auf sich und somit auf Lütt Acker im Speziellen und auf Sternberg, den Naturpark Sternberger Seenland und auch den Landkreis Parchim im Allgemeinen zu lenken. Ihr Auftritt war nicht nur Werbung für Lütt Acker, sondern auch ein Dankeschön an die Landesregierung für gezielte Projektförderung zu Lütt Acker, so z. B. für das Rosen-Kräuter-Gärtchen und den Rastplatz.

DRK-Ortsverein Sternberger Seenlandschaft

Hiermit lade ich im Namen des Vorstandes alle Mitglieder des DRK-Ortsvereins Sternberger Seenlandschaft zu unserer Mitgliederversammlung am

Donnerstag, dem 21. Oktober 2010 um 19.00 Uhr
in das Seniorenzentrum Sternberg, Am Berge 1 a
 recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Tagungsleiters
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Allgemeine Aussprache
6. Jahresabschluss für das Jahr 2009
7. Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2009
8. Wirtschaftsplan 2011
9. Wahl des Wirtschaftsprüfers
10. Satzungsänderungen
11. Wahl des Vorstandes
12. Sonstiges

Olaf Steinberg
Ortsvorsitzender

Thema „Kleine Leute ganz groß“

Ferienzeit bedeutet, Sonne, Baden, Gemeinschaft und einfach auch Spaß haben. Dies alles hatten die Jungen und Mädchen die an dem mehrtägigen Tafel-Camp in Bolz teilnahmen. Vorbereitet wurde es von Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern der Sternberger Tafel, die wie auch in den vergangenen Jahren mit vielen Partnern zusammenarbeiteten. Das Diakoniewerk Kloster Dobbertin stellte wiederum das Gelände am Psychosozialen Wohnheim in Bolz zur Verfügung. Frau Karin Polenske und weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützten mit vielfältigen Initiativen die Organisatoren bei der Gestaltung abwechslungsreicher Tage.

Die Tage selbst waren gespickt mit vielen Angeboten, da konnte einfach keine Langeweile aufkommen.

Der ersten Tag diente dem gemeinsamen Kennenlernen. Viele kannten sich zwar von der Schule, aber in Bolz war es ein ganz anderer Rahmen. Die Kinder waren fünf Tage und fünf Nächte zusammen. Gemeinsame Freizeitaktivitäten bestimmten den Ablauf. Diese begannen gleich am ersten Tag mit einer Erfrischung im See. Der Abend klang aus mit einem Lagerfeuer.

Erlebnisreich und mitunter etwas anstrengend war dann der zweite Tag, den wir auf der Warnow verbrachten. Von Weiten-dorf bis Eickhof lässt es sich ganz schön paddeln. Einige machten mit dem kühlen Nass Bekanntschaft, doch das war nicht schlimm, denn die Boote waren mit wasserdichten Fässern ausgestattet, in welchen sich die Dinge befanden, denen Wasser hätte schaden können. Alle waren stolz, aus eigener Kraft in Eickhof angekommen zu sein. Hier zeigte sich, dass „kleine Leute“ stark sein können und die Mädchen den Jungen in nichts nachstanden.

Am Abend brachte Frau Pastorin Eva Lagies den Kindern in einer sehr gut gestalteten Bilddokumentation ein fernes Land näher. Sie lebte und arbeitete ein halbes Jahr in Papua Neuguinea und schilderte ihre Eindrücke über die dortigen Lebensgewohnheiten und Traditionen der Menschen anschaulich und spannend.

Ein Erlebnishöhepunkt jagte den anderen. In Groß Raden konnten sich die Kinder in verschiedenen handwerklichen Arbeiten ausprobieren: Töpfern, Weben, Leder- und Specksteinbearbeitung. Jeder war so emsig bei der Sache, dass sie einfach dabei die Zeit vergaßen. Mit dem Boot vom Fischer Rettig ging es mit vielen lustigen Geschichten und schaukelnd über den Sternberger See hin zum Strandbad zum Abkühlen.

Am Abend erwartete Frau Claudia Körner die Kinder zu einer gemeinsamen Trommelprobe. Aufbauend auf dem im Vorjahr erworbenen Können wurde ein kleines Stück einstudiert, welches den Eltern am letzten Tag präsentiert wurde.

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. Niemand wird und kann die Fahrt nach Schwerin in den Landtag vergessen. In der Führung wurde es sehr gut verstanden, die Arbeit des Landtages zu erklären. Es erfolgte in einem Rollenspiel, aufgeführt von den Kindern selbst im Plenarsaal. Die Funktionen der Präsidentin, der Minister sowie der Vertreter der Fraktionen wurden per Wahl an sie übertragen und von ihnen ausgeübt. Es wurde über das Nichtrauchergesetz diskutiert und Lena (10 Jahre) hat sich gegen das Rauchen entschieden, da es der Gesundheit schadet. Besser kann erlebter Unterricht nicht gestaltet werden. Frau Barbara Borchert und Herr Thomas Schwarz beantworteten noch die Fragen der Kinder, sie hatten diese Fahrt ermöglicht, vielen Dank dafür.

Eine Führung durch das Schloss war ein weiterer Höhepunkt des Besuches. Er begann auf verschlungenen Wegen durch die vielen Räume in Begleitung vom Schlossgeist, dem Petermännchen.

Am Nachmittag ging es gemeinsam ins Kino. Die Möglichkeit, einen Film der Wahl auszuschauen, wurde gerne genutzt.

Der Abschied rückte immer näher und viele wurden traurig und waren der Meinung, dass „dieses Camp hätte eine Woche länger gehen können“. Das Fazit für alle Organisatoren und Helfer: die Arbeit hat sich gelohnt. Dies zeigten am Ende die Kinder

ihren Eltern mit dem kleinen einstudierten Programm. In ihren selbst gemalten T-Shirts sangen, trommelten und tanzten sie vor den Eltern und Betreuern und brachten so ihre Freude zum Ausdruck.

Wie hatte ein Kind auf die Frage, wie es ihm gefallen hat, geschrieben? „Sehr gut, ich möchte nächstes Jahr wieder dabei sein!“

Dieser Satz drückt alles aus!

Allen Helfern, Frau Ilse Däumer, Frau Heidi Barz, Frau Polenske und ihren Kolleginnen und Kollegen sei an dieser Stelle Danke gesagt. Und auch ich verspreche, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Elke Schwemer

PS: Es war die vierte Kinderfreizeit, die durch die Sternberger Tafel e. V. initiiert und durchgeführt wurde. Möglich wurde das durch das Engagement vieler Frauen und Männer, die uns dabei geholfen haben. Vielen Dank Frau Elke Schwemer, Schulsozialarbeiterin an der KGS Sternberg, Frau Pastorin Eva Lagies, Frau Ilse Däumer von der Tafel, Frau Heidi Barz, Frau Doreen Blum, die als Mutter aktiv dabei war, dem Diakoniewerk Kloster Dobbertin, vertreten in diesem Fall durch Frau Polenske, Frau Reimer, die Mitarbeiter der Küche in Dobbertin und weitere Mitarbeiter. Danke auch an Herrn Bernd Hazler, Bus und Reisen Sternberg, den Sternberger Bäcker, Herrn Wolfgang Klein vom Kanu-Camp, unseren Fischer Hans Rettig und auch den hier nicht Genannten, die das Kinder-Camp in Bolz durch Spenden und auf vielerlei Weise unterstützt haben. Wir bedanken uns ganz herzlich und bitten Sie, uns auch weiterhin gewogen zu sein.

Im Namen des Tafelvorstandes

Bruno Pischel



Freiwillige Feuerwehr „Hans Hamann“ Sternberg

Dienstplan für Monat September 2010

Datum/ Uhrzeit	Art des Dienstes	Ausbilder	Art/Std.
14.09.10 19.00 Uhr	Vorstandssitzung	E. Meyer	
17.09.10 19.00 Uhr	Fahrzeug und Geräte- kunde Unterweisung RW 1/TLF 16/25	F. Meyer F. Meyer H. Reimers	U 1 h P 1 h

Spielmannszug

jeden Freitag

18.00 Uhr Probe

Senioren

25.09.10 gemütliches Beisammensein H. Fleischhauer

Jugendwehr

11.09.10 Dienst O. Borat

09.00 Uhr

18.09.10 Abnahme Leistungsspanne O. Borat

Kam. E. Meyer

Wehrführer

Dienstplan für Monat Oktober 2010

Datum/ Uhrzeit	Art des Dienstes	Ausbilder	Art/ Stunde
03.10.10 09.00 Uhr	Tag der Deutschen Einheit		
12.10.10 19.00 Uhr	Vorstandssitzung	E. Meyer	
15.10.10 19.00 Uhr	Lebensrettende Sofort- maßnahmen VKU/Rauch- vergiftungen	DRK	U 1 h P 1 h

Spielmannszug

jeden Freitag

18.00 Uhr Probe

Jugendwehr

02.10.10 Dienst O. Borat

09.00 Uhr

23.10.10 Dienst O. Borat

09.00 Uhr

Senioren

30.10.10 14.00 Uhr gemütliches Beisammen-
sein H. Fleischhauer

Kam. E. Meyer

Wehrführer

Die nächste Ausgabe
des Amtsblattes erscheint
am 09. Oktober 2010.

Der Redaktionsschluss und
Anzeigenschluss ist am
04. Oktober 2010.

Kultur, Tourismus und Freizeitangebote

Mittelalterkampfttraining im Freilichtmuseum Groß Raden - Kämpfe ohne Blutvergießen



Am Samstag, dem 11. und Sonntag, dem 12. September, findet im Archäologischen Freilichtmuseum in Groß Raden ein Mittelalterkampfttraining statt. Darsteller von frühmittelalterlichen Kämpfen aus ganz Deutschland sind dann auf dem Freigelände des Museums anzutreffen. Bei trockenem Wetter gibt es fürs Publikum eine Menge Spiel und Spaß rund ums Kämpfen. Es wird in Einzelkämpfen und kleineren Gruppen trainiert, aber auch in großen Linefights und Circles mit oder ohne Ehre gegeneinander gekämpft. Ohne Ehre heißt: Alle gegen Alle! Dabei ist erlaubt, den Gegner auch hinterrücks anzugreifen. Schnelles Handeln erhöht die eigenen Chancen. Gekämpft wird mit Schwertern, Äxten, Langäxten und Geeren. Die Krieger sind gern zu Fragen rund ums Kämpfen, Ausrüstung und Waffen offen. Am Schaukampftwochenende wird Brot im Lehmofen gebacken. Besucher können auch selbst mittelalterlich aktiv werden

Das Museum hat von 10.00 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Heike Pilz

Archäologisches Freilichtmuseum Groß Raden

Kastanienallee 49

19406 Groß Raden

Tel: 03847/2252

Mail: museum.gross.raden@kulturerbe-mv.de

Aktionswoche „Zeit für Familie“ vom 18. September bis zum 26. September 2010

Das Lokale Bündnis für Familie - Parchimer Region startete mit seinen Bündnispartnern und Bündnisakteuren im Jahre 2009 erstmals eine Aktion unter dem Motto „Zeit für Familie“. Dieses Jahr ist wiederum eine Aktionswoche geplant.

In der Zeit vom 18.09. - 26.09.2010 werden speziell für Familien kostengünstige und vor allem auch kostenlose Veranstaltungen angeboten, die den ohnehin strapazierten Geldbeutel der Familien schonen sollen.

Hintergrund dieser Aktionswoche ist, unsere Familien in der Region darin zu unterstützen, gemeinsam mit ihren Kindern die



Freizeit zu gestalten, Neues zu entdecken, kreativ zu sein oder einfach eine Pause zu machen vom täglichen Allerlei. Es ist ein weiterer Baustein für die Familienfreundlichkeit in unserer Region. Zu den Aktionspartnern, die sich mit ihren Veranstaltungen beteiligen, gehören u. a., das Kino MOVIE STAR Parchim, die Ziegelei Benzin, das Planetarium Lübz, das Jugend- und Familienzentrum „Club am Südring“ Parchim, der Wangeliner-Garten, das Mehrgenerationenhaus Lübz, der Plauer Heimatverein, der Karower Meiler sowie das Mecklenburgische Landestheater Parchim. Dies sind nur einige Angebote neben vielen anderen. Die gesamte Übersicht aller Veranstaltungen finden Sie demnächst auf einem Flyer zur Aktionswoche, welcher in der Parchimer Stadtverwaltung, im Landratsamt Parchim und an geeigneten Plätzen im Landkreis Parchim (Kindertagesstätten, Grundschulen, Ämter, geeigneten Unternehmen usw.) ausliegen wird. Das Bündnis für Familie - Parchimer Region möchte darauf hinweisen, dass die Eintrittspreise in dieser Woche nur für Familien mit Kindern gelten, denn Kinder möchten etwas mit ihren Eltern unternehmen und erleben.

W. Prohl

Geburtstage des Monats

*Allen Bürgerinnen und Bürgern,
die im Monat September 2010 ihren
Geburtstag feiern, übermittelt das Amt
Sternberger Seenlandschaft, vertreten durch
Amtsvorsteherin Britta Täufer,
die allerherzlichsten Glückwünsche.*

Ein besonderer Gruß wird insbesondere übermittelt an:

Frau Carla Ramm	Sternberg	zum 97. Geburtstag
Herrn		
Hans-Heinrich Bremer	Brüel	zum 91. Geburtstag
Frau Elfriede Schmidt	Sternberg	zum 91. Geburtstag
Frau Irma Beyer	Weitendorf	zum 91. Geburtstag
	OT Schönlage	
Herrn Franz Siewert	Mustin	zum 90. Geburtstag
Frau Elisabeth Göllnitz	Dabel	zum 90. Geburtstag
Frau Annaliese Siewert	Mustin	zum 85. Geburtstag
Herrn Willi Schulz	Weitendorf	zum 85. Geburtstag
	OT Sülten	
Herrn Erwin Mamerow	Borkow/Schlowe	zum 85. Geburtstag
Frau Dora Pringal	Borkow/Woserin	zum 80. Geburtstag
Frau Ilse Marx	Dabel	zum 80. Geburtstag
Herrn Julius Lauf	Blankenberg	zum 80. Geburtstag
Frau Frieda Milbrod	Brüel	zum 80. Geburtstag
Herrn Walter Brümmer	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Frau Herta Möller	Dabel	zum 80. Geburtstag
Frau Erika Syring	Borkow/ Hohenfelde	zum 80. Geburtstag
Herrn		
Hans-Heinrich Mews	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Frau Margot Maibaum	Dabel	zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Möse	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Bohnsack	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Frau Edith Krause	Kobrow I	zum 75. Geburtstag
Frau Emma Ludwig	Brüel	zum 75. Geburtstag
Herrn		
Manfred Eichendorf	Blankenberg	zum 75. Geburtstag

Frau Edith Krey	Mustin/Bolz	zum 75. Geburtstag
Frau Liesbeth Paradies	Borkow	zum 75. Geburtstag
Herrn Wolfgang Busch	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Hildegard Wienhold	Borkow	zum 75. Geburtstag
Frau Adelgunde Brümmer	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Minna Janella	Blankenberg	zum 75. Geburtstag
	OT Penzin	
Herrn Dr. Heinz Möbius	Brüel	zum 75. Geburtstag
Frau Hilde Riemer	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Lothar Bastian	Brüel	zum 75. Geburtstag
Frau Eva Werner	Dabel	zum 75. Geburtstag
Frau Lisa Schreiber	Brüel	zum 75. Geburtstag
Frau Waltraud Stipp	Borkow	zum 70. Geburtstag
Herrn Klaus Prüter	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Elli Kühn	Dabel	zum 70. Geburtstag
Herrn Horst Vogel	Mustin	zum 70. Geburtstag
Frau Kira Schneider	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Jochen Ehlers	Borkow	zum 70. Geburtstag
Frau Bärbel Willsch	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Horst Manthey	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Gerhard Kwader	Borkow/Rothen	zum 70. Geburtstag
Frau Waltraud Reimann	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Peter Panten	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Adolf Reschke	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Anita Dettmann	Kobrow I	zum 70. Geburtstag
Herrn Ernst Diedrich	Sternberg/Zülow	zum 70. Geburtstag
Frau Roswitha Kappes	Mustin/Bolz	zum 70. Geburtstag
Herrn Gerd Leske	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Dieter Götz	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Margret Heesch	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Dora Dettmann	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Norbert Gorzny	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Grüneberg	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Peter Zydek	Kuhlen-Wendorf	zum 70. Geburtstag
	OT Zaschendorf	
Frau Gerda Trüb	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Peter Brüdigam	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Joachim Peters	Brüel	zum 65. Geburtstag
Herrn Manfred Slotke	Kobrow/Dessin	zum 65. Geburtstag
Herrn Dieter Lentin	Sternberg/Zülow	zum 65. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Hassel	Dabel	zum 65. Geburtstag
Herrn Kurt Bark	Weitendorf	zum 65. Geburtstag
	OT Schönlage	
Herrn Karl-Heinz Fauck	Brüel	zum 65. Geburtstag
Herrn Arno-Gerd Sommer	Hohen Pritz/Kukuk	zum 60. Geburtstag
Frau Elke Westphal	Zahrensdorf	zum 60. Geburtstag
Herrn Werner Nevermann	Brüel	zum 60. Geburtstag
Frau Rita Lage	Borkow	zum 60. Geburtstag
Herrn Gernot Vogelgesang	Borkow/Rothen	zum 60. Geburtstag
Frau Erika Schulz	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Herrn Hans-Ulrich Gierer	Dabel	zum 60. Geburtstag
Frau Christa Burmeister	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Herrn Klaus-Wilhelm Pralow	Dabel	zum 60. Geburtstag
Frau Gabriele Dammann	Langen Jarchow	zum 60. Geburtstag
Frau Gisela Kocsis	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Frau Sieglinde Merz	Brüel	zum 60. Geburtstag
Herrn Karl Knoll	Mustin/Ruchow	zum 60. Geburtstag
Frau Regina Wolf	Sternberg	zum 60. Geburtstag

Einige Bürger wünschen keine Veröffentlichung ihres Geburtstages im Amtsblatt. Hierzu bedarf es einer Erklärung beim Einwohnermeldeamt, dass die personengebundenen Daten nicht veröffentlicht werden dürfen.

Kirchliche Nachrichten

Wir sitzen alle in einem Boot - Was geht uns der Pazifik an?

Der südliche Pazifik gastiert vom **7. bis 13. Oktober** in der Propstei Sternberg. Hohe Palmen, weite Strände, blaue Buchten, fremde Kulturen - reale, aber auch klischeehafte Vorstellungen einer Region, die für viele außerhalb des eigenen Blickwinkels liegt.

Wussten Sie, ...

... dass mehr als 2/3 aller Weltssprachen im Süd-Pazifik gesprochen werden, in der nur 15 Millionen Menschen auf 7.500 Inseln leben?

... dass die Banane vermutlich hier ihren Ursprung hat und dass es mehr als 100 Arten von ihr gibt?

... dass der Klimawandel schon jetzt Inseln im Pazifik unbewohnbar macht?

Erleben Sie mit uns den Pazifik vor Ort! Eine Woche lang dreht sich vieles um Menschen, Themen, Kunst, Tanz und Musik aus dem Pazifik in Sternberg, Warin, Brüel, Witzin, Neukloster und Dabel. Kommen Sie ins Gespräch mit Menschen aus Papua-Neuguinea: Frau Hofagao Kaia, ökumenische Mitarbeiterin in der Nordelbischen Kirche und Pastor Mayupe Par, Dozent in der Evangelisch-lutherischen Kirche in Papua-Neuguinea besuchen die Propstei und präsentieren ihre Heimat in vielfältiger Weise. Vorbereitet und durchgeführt werden die Veranstaltungen von Menschen in den Kirchgemeinden in der Propstei Sternberg, dem Pazifischen Netzwerk e. V., der Pazifik Informationsstelle und dem Nordelbischen Missionszentrum in Hamburg.

Auszug aus dem Programm:

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Do., 7.10.	19.00	Eröffnung der Woche „Land unter im Pazifik“ Die Folgen des globalen Klimawandels für die pazifischen Inselstaaten Ausstellungseröffnung mit Referat (Julia Ratzmann)	Sternberg Winterkirche
Fr., 8.10.	7.30 - 12	Thementag Pazifik in der Grundschule Warin: Eine Reise in den pazifischen Alltag	Warin
	18.00	Friedensgebet	Stadtkirche Brüel
	18.30	Eröffnung der Kunstausstellung mit Referat (Marion Struck-Garbe)	Rathaus Brüel
	19.30	Kulinarisch-kulturelle Nacht mit Köstlichkeiten, Film, Tanz und Musik Es tanzen für Sie die „Südseeperlen“, eine Gruppe von Frauen aus Kiribati und Samoa	Gemeindehaus Brüel
Sa., 9.10.	10 - 16.15	Kinderpropsteitag für Kinder der Klassen 1 - 6	Witzin
So., 10.10.	10	Festgottesdienst Predigt: Reverent Mayupe Par (Papua-Neuguinea)	Stadtkirche Sternberg
	anschl.	Einladung zum gemeinsamen pazifischen Essen mit anschließenden Gesprächsrunden zu den Themen: Gesundheitswesen (Dr. Christof Krieg) Frauen in Papua-Neuguinea (Hofagao Kaia) Klimaflucht (Marion Struck-Garbe)	Winterkirche Sternberg

Mo., 11.10.	7.30 - 12	Thementag Pazifik in der Grundschule Neukloster: Eine Reise in den pazifischen Alltag	Neukloster
	19.30	Themenabend: Südsee - Pazifik - Ozeanien. Geographische, historische und kulturelle Skizze eines unbekannten Kontinents	Neukloster Gemeindehaus Warin
Di., 12.10.	9.00	Frauenfrühstück: „Die tragende Rolle“	Gemeindehaus Neukloster
	14.30	Seniorenachmittag: „Schöne fremde Welt. Eine Bilderreise durch die Südsee“	Warin
	19.30	Pazifische Impressionen. Pastorin z. A. Eva Lagies zeigt Bilder von ihrem Aufenthalt in Papua-Neuguinea	Witzin
Mi., 13.10.	14.30	Seniorenachmittag: „Schöne fremde Welt. Eine Bilderreise durch die Südsee“	Dabel
	19.30	Wir sitzen alle in einem Boot. Was hat der Pazifik mit uns zu tun? Menschen aus Deutschland und dem Pazifik im Gespräch	Pfarrhaus Sternberg

- am Mittwoch:
Hauskreis - um 20 Uhr bei Familie Rux Gartensteig 18
- am Donnerstag:
Hausbibelkreis in Loiz - um 20.00 Uhr im Gästehaus Beth Emmaus

Gesprächskreis - alle 14 Tage am Montag

- am 13. und 27. September im Pfarrhaus

Seniorenkreis 60plus - einmal im Monat (am Donnerstag)

- am 19. August und am 16. September um 14.30 Uhr im Pfarrhaus

Kinder- und Jugendkeller

- von Montag bis Freitag im Pfarrhaus Keller und Garten ab 15.00 Uhr offen

Witzin ist vernetzt: www.in-witzin.de

Kirchgeld 2010 - und Spendenkonto der Gemeinde

Kirchgemeinde Witzin:

bei der Sparkasse Parchim-Lübz
Konto: 1400002610, BLZ 14051362

Pastor Siegfried Rau in den Kirchgemeinden Tarnow + Witzin,
mobil: **01626323506** oder 038481/20211



Ev.-luth. Kirchgemeinde Tarnow

Gemeindekalender

Monatsspruch September 2010:



Jesus Christus spricht:
Euer Herz erschrecke nicht!
Glaubt an Gott und glaubt an mich!

Jahreslosung 2010 aus Johannes 14,1

Jesus Christus spricht:

Ihr urteilt, wie Menschen urteilen, ich urteile über keinen.

Johannes 8,15

12. September

um 10.00 Uhr in Witzin Gottesdienst

19. September

um 10.00 Uhr in Witzin Gottesdienst
mit dem Güstrower
Kinderchor



Von Woche zu Woche

- jeden Sonntag:
Gottesdienst - um 10.00 Uhr in der Kirche Witzin und gleichzeitig im Pfarrhaus die Kinderkirche - das Sonntagsangebot der Kirchgemeinde für alle Kinder von 1 bis 13 Jahren.

Treffpunkt 10 Uhr in der Kirche.

- um 19.00 Uhr in der Kirche - wir beten für unsere Dorf und die Welt

- am Montag: (nach den Sommerferien)
Konfirmandenkurs - um 17.30 Uhr im Pfarrhaus
- am Dienstag:
Jugendkreis - um 17.00 Uhr im Jugendkeller

meckpommGAS fix

Jetzt attraktiven Festpreis bis 30. Juni 2011 sichern!

- Günstiges Erdgas für Privat- und Geschäftskunden
- In vielen Anschlussgebieten in Mecklenburg-Vorpommern verfügbar*
- Das Angebot gilt nur, so lange der Vorrat reicht!

Noch einfacher:
Online bestellen!

STADTWERKE SCHWERIN

Telefon 0385 633-1283

www.meckpommGAS.de

*Liefergebiet ist das Netzgebiet der E.ON Hanse AG (mit einigen Ausnahmen)

FAMILIENANZEIGEN

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



A bis Z Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Ab Hamburg zu den schönsten
Metropolen Westeuropas.



Hamburg • Paris/Le Havre •
London/Dover • Antwerpen •
Amsterdam • Hamburg

Route Nordeuropa 1 mit AIDAcara
März bis April 2011
7 Tage ab/bis Hamburg

ab **680 €** * p. P.

An- und Abreise mit der Bahn
ab 78 €** p. P. buchbar

HIER DARF DAS REISEBÜRO „EINDRUCK MACHEN“

* AIDA PREMIUM Preis bei 2er-Belegung (Innenkabine IC),
inkl. 150 Euro Frühbucher-Plus-Ermäßigung bei Buchung bis 31.10.2010,
jeweils limitiertes Kontingent, inkl. 5 Euro Treibstoffzuschlag p. P. (ab 16 Jahre) und Tag
** 2. Klasse ohne BahnCard (bis 400 km pro Richtung)

Reisebüro Brüel

Schweriner Str. 25 · 19412 Brüel · Tel: 038483 / 22339 · Fax: 20412

„Was dem Einzelnen nicht möglich
ist, das vermögen viele...“

Friedrich Wilhelm Raiffeisen



Unsere
Ansprechpartner
sind für Sie da ...

Seit
150 Jahren
für Sie da!
Jetzt mit Jubiläums-
produkten!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Meine Bank in meiner Nähe...

Seit 150 Jahren sind wir Partner in Stadt und Land. Wir stehen mit unserem Service zu
ihrer Verfügung. Schnell, kompetent, zuverlässig.
www.vrguestrow.de

Volks- und
Raiffeisenbank eG



Brandt's Saftpresse

Handel & Lohnmosterei

Saft aus Ihren eigenen Äpfeln

- anmelden unter ☎ 038723/ 888 74
- Obst anliefern - kurz warten & zuschauen
- frisch gepresst den eigenen
abgefüllten Saft im Karton mitnehmen
(auf Wunsch befüllen wir auch Ihre Flaschen)

- nach Anbruch 3 Monate haltbar
- geschlossen 15 Monate haltbar



Mosterei - Matthias Brandt
Lange Str. 2 · 19374 Groß Niendorf
☎ 038723/ 888 74

WERBUNG

die ankommt

Ihr persönlicher
Ansprechpartner
**ANDREAS
ENGELMANN**



Telefon: 0171/9 71 57 36

VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: a.engelmann@wittich-sietow.de · www.wittich.de



„Ich hatte wahnsinnige Schmerzen in den Knien... bis zu dem Tag, an dem ich dieses Wunder-Gel entdeckte.“

Schon morgens hatte ich Schmerzen. Und wenn es regnerisch wurde, verzog ich schon bei jedem Schritt vor Schmerzen das Gesicht. Ich sah mich schon im Rollstuhl sitzen, völlig fertig mit dem Leben, als ein Freund mir eine Tube „Wunder-Gel“ mitbrachte. Man brauchte nur ein wenig Gel auf die schmerzenden Stellen aufzutragen.

Schon nach der ersten Anwendung klang der Schmerz ab.

Innerhalb von 3 Tagen konnte ich wieder Tennis spielen und im Garten arbeiten – obwohl ich doch schon 73 bin. Meine Frau konnte ihren Augen kaum trauen.

Wenn auch Sie an Arthrose oder Rheuma leiden, kann ich Ihnen nur empfehlen, eine kostenlose Probe dieses Wunder-Gels anzufordern, das von einem französischen Forscher entwickelt wurde.

Für Sie ist keinerlei Risiko dabei, denn diese Probe ist kostenlos. Ihr einziges „Risiko“ besteht darin, dass Sie Ihre volle Beweglichkeit wieder erhalten und die Schmerzen loswerden.

Im Rahmen einer nationalen Kampagne werden 20 ml-Tuben dieses natürlichen Gels kostenlos verteilt. Deshalb sollten Sie schnell reagieren, denn diese Kampagne ist befristet.

Bitte ausfüllen und einsenden an:

Servicecenter, PO-Box 304, 3230 AH Brielle, Niederlande

Ja, senden Sie mir ohne weitere Verpflichtungen das kostenlose Muster + Informationen über die Bekämpfung von Arthrose zu.

☐ Herr ☐ Frau Aktion D012000151

VORNAME / NACHNAME

ADRESSE

PLZ / ORT

Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen) | Geburtsdatum

Gratis-Testtube



20 ml

Sie können auch telefonisch bestellen*:

► 0180/501 24 41,
Fax: 0180/501 24 42
7 Tage die Woche

*14 Cent / Min. aus dem dtsh. Festnetz, max. 42 Cent / Min. aus Mobilfunknetzen



Appel Heringshappen Schmankerl zum Oktoberfest

- Anzeige -

O'zapft is! Pünktlich zum Oktoberfest versprechen die neuen herzhaften Heringshappen Schmankerl von Appel Feinkost bayrische Gaumenfreuden. Ein kühles Weißbier und deftige Leckereien mit süßem Senf gehören an zünftigen Festzeltabenden genauso dazu, wie das legendäre Kater-Frühstück am Morgen danach. Passend dazu überrascht das Cuxhavener Traditionsunternehmen von September bis Oktober mit drei raffinierten Rezepturen in der Fischdose: Appel Heringshappen Schmankerl in Weißbier-Sauce, in süßer Senf-Sauce und in der Variante „Kater-Frühstück“. Nicht nur der Geschmack ist authentisch bayrisch, auch die praktische 200 Gramm Runddose präsentiert sich charakteristisch im Alpen-Look: Weißblauer Himmel, Alpenpanorama und Edelweiß machen Appetit

auf eine leckere Brotzeit. Mit dem neuen Sortiment beweist Appel Feinkost einmal mehr sein Gespür für außergewöhnliche Feinkostlichkeiten und sorgt damit auch über die bayrischen Landesgrenzen hinweg für Oktoberfeststimmung. Weitere Informationen zu den Appel-Premiumprodukten unter www.appel-feinkost.de



Die neuen herzhaft leckeren Appel Heringshappen Schmankerl verbreiten nicht nur in Bayern Oktoberfeststimmung.

Reisebüro **Karin Blohm** 20 Jahre
Kütiner Str. 9 • 19406 Sternberg • Telefon (0 38 47) 3 13 07
www.reisebuero-karin-blohm.de

Tagesfahrten ab Sternberg und Crivitz (weitere Orte auf Anfrage)

05.10./02.11./07.12. (Di.), 20.11. (Sa.)	Einkaufsfahrt nach Polen	20,00 €
06.10.2010	1/2 Tagesfahrt auf dem Elbe-Lübeck-Kanal mit Kaffeegedeck	40,00 €
09.10.2010	Von Lübeck nach Travemünde auf dem Wasserweg inkl. Mittag, Schiffsfahrt und Freizeit in Travemünde	44,00 €
17.10.2010	Hamburg große Hafenrundfahrt und Stadtrundfahrt, Freizeit im Zentrum	37,00 €
17.10.2010	Musical „König der Löwen“ in Hamburg PK 3	ab 115,00 €
	Weitere Musicals und Preisgruppen auf Anfrage möglich!	
04.12.2010	Weihnachtsmarkt in Potsdam & Stadtrundfahrt	35,00 €
11.12.2010	Weihnachtsmarkt in Rostock + „Holiday on ICE“ PK I Plätze	61,00 €
	nur Weihnachtsmarkt	25,00 €
31.12.2010	Silvesterfeier im Panoramacafe Hafen Dömitz, Galabuffet, Programm und Busfahrt	85,00 €

Begleitete Gruppenreisen 2011 (durch Frau Blohm)

24.3.-31.03.2011 Jordanien-Rundreise, 19.9.-03.10.2011 Große Chinarundreise

www.digital-kamera-shop.de

Schalten Sie in Ihrem Heimatkalendar 2011!

Sprechen Sie mit Ihrem Außendienstmitarbeiter!

Herr Engelmann, Tel.: 0171/9 71 57 36

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH



- Anzeige -

Endlich schwanger! Fruchtbarkeitstests für Mann und Frau bringen Sicherheit

Jedes sechste Paar in Deutschland kann nur mit Mühe seinen Kinderwunsch erfüllen. Die Empfängnis ist von vielen Faktoren abhängig. Nur während der fruchtbaren Tage der Frau kann sich der Kinderwunsch erfüllen, sofern der Mann zeugungsfähig ist. Früher konnte die Fruchtbarkeit von Mann und Frau nur vom Arzt bestimmt werden. Aber heute gibt es Selbsttests:

Selbst messen und kontrollieren

Mit dem Eisprungtest OvuQUICK können Frauen zuhause problemlos herausfinden, wann sie besonders fruchtbar sind. Und mit dem Spermientest FertiQUICK können Männer innerhalb von 20 Minuten zuhause herausfinden, wie es um die Zeugungsfähigkeit bestellt ist. Ob



Foto: Fotolia

eine Befruchtung stattgefunden hat und ein Paar bald glückliche Eltern sein wird, zeigt dann der Schwangerschaftstest GraviQuick zuverlässig auf. Das deutsche Unternehmen stellt diese Fruchtbarkeits-Selbsttests her. Sie sind rezeptfrei erhältlich in der Apotheke oder im Internet unter folgenden Adressen:
www.fertiquick.de,
www.ovuquick.de oder
www.graviquick.de.



10.10.10

Sagen Sie „Ja“ –
zu einer Hochzeitsanzeige
in Ihrem Mitteilungsblatt!

Gestalten und buchen Sie gleich online.

Wählen Sie in aller Ruhe Ihre Hochzeitsanzeige aus unserem Online-Familienkatalog oder entwerfen Sie diese selbst ganz bequem online auf www.wittich.de/hochzeit

Achtung:

Wenn Sie Ihre Hochzeitsanzeige über www.wittich.de/hochzeit buchen und diese im Oktober 2010 erscheint, erhalten Sie einen

Sonderrabatt von 10%
auf Ihren regulären Anzeigenpreis.



» Jetzt Hochzeitsanzeige online gestalten

und buchen auf www.wittich.de/hochzeit

Ihre Hochzeitsanzeige online aufgeben
bei LINUS WITTICH –
ein Service von WITTICHonline.



A bis Z Fachmann

SERVICE & QUALITÄT



Frank Thiele

Orthopädie-Schuhtechnik

Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow
Telefon: 03843 / 21 17 66
E-Mail: ost-f.thiele@t-online.de

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- Anfertigung von orth. Schuhen
- Einlagen aller Art, Sporteinlagen
- med. Kompressionsstrümpfe u. Bandagen
- elektronische Fußdruckmessung
- Kompetenz i. d. Diabetikerversorgung
- Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk
- Änderungen u. Zurichtungen an Konfektionsschuhen

„Erfolgreich abnehmen. Ich hab's geschafft – mit Weight Watchers.“ (Nadja, 10 kg leichter)

Starten Sie Ihre eigene Erfolgsgeschichte.

Jeden Dienstag, 18.30 Uhr in Sternberg im Vereinsgebäude „Alter Bahnhof“, Bahnhofstraße 15.
Ihre Verena Taubhorn, 038483/28675. Ich freue mich auf Sie!

Das Weight Watchers Programm ist nicht geeignet für Menschen mit krankhaftem Übergewicht.

www.weightwatchers.de

DIAKONIEWERK IM NÖRDLICHEN MECKLENBURG
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Geschäftsstelle: Am Wasserturm 4 23936 Grevesmühlen
Tel. (0 38 81) 78 59 - 0 Fax (0 38 81) 78 59 46

Miteinander reden ist der Anfang aller Hilfe!

Wir sind für Sie da:

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Familienpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung seelsorgerlicher Begleitung
- Vermittlung von Mahlzeitendienst
- Verleih von Pflegehilfsmitteln
- Beratungsdienst

Sie erreichen uns:
Diakonie – Sozialstation Sternberg
Güstrower Chaussee 5
19406 Sternberg
Tel./ Fax 0 38 47 / 31 20 62

Entspannung + Urlaub mit Seeblick

MIETEN SIE SICH EIN, IN IHRE Ferienwohnungen STADTHAFEN Malchow

Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow (Städlich anerkannter Luftkurort seit 2005)

3 x Wohntyp A:
ca. 42 m² mit 1 Balkon
2 Personen
(keine Aufbettung möglich)
Kombinierter Wohn-/Schlafraum
Einbauküche
Bad mit Wanne / WC
TV / Radio

3 x Wohntyp B:
ca. 84 m² auf 2 Etagen mit 2 Balkonen
4 Personen
(keine Aufbettung möglich)
2 Schlafzimmer im Obergeschoss
1 Wohnraum im Untergeschoss
Einbauküche
Bad mit Wanne / WC
TV / Radio

Lübeck Hamburg Schwerin Rostock
Plohn am See AF Malchow
Pöhlitz AF Rostock
AF Meyenburg Berlin

Tel.: +49/3 99 32/1 67 0 Fax: +49/3 99 32/1 67 32
www.stadthafen-malchow.com info@stadthafen-malchow.com

19. Große Hundewanderung am 09. Oktober 2010

Treffpunkt: Festwiese Dabel gegenüber Feriendorf „Storchennest“ am 10. Juli 2010 um 14 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden, je Hund 10 €. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Abendbrot im „Storchennest“ möglich.

Tel. 0173-9832391 Helga Kastirke

Sportboot zu verkaufen

Wellcraft Eclipse 216, 5,0 V8 Volvo Penta, Schlupfkajüte, Weiß/Grün, Z-Antrieb, 230 PS, 12.500 €/VB

Tel. 03 99 31/5 79 21 (Herr Fichtner)

ABC arznei Ihre deutsche Versandapotheke

Sparen Sie mit uns bis zu 66% und mehr!***

Gültig vom 6.9.2010 - 3.10.2010

Magnesium Verla N*
200 St. Dragees
Bei nachgewiesenem Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskeltätigkeit ist.

UVP** 15,07
ABC-Preis **8,23**
PZN 4911945 **45% gespart!**

Dolormin extra *
30 St. Filmtabletten

Bei leichten bis mäßig starken Schmerzen wie z.B. Kopfschmerzen.

UVP** 13,60
ABC-Preis **6,99**
PZN 1094724 **49% gespart!**

www.abc-arznei.de • Telefon: 0 26 22 / 90 89 90 (Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr)

➤ sicher einkaufen mit Käuferschutz
➤ schnell, unkompliziert, preiswert und einfach von zu Hause bestellen

* = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Keine Haftung für Druckfehler.
**UVP = unverbindliche Preisangabe des Herstellers. Stand September 2010. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht.
Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein. *** Gegenüber UVP des Herstellers und nicht für Rx-Präparate.

Ihre Helfer
in den schweren Stunden
in stiller Trauer

Neu: Ab 1. September
Am Markt 5 in Sternberg

Rx Bestattungshaus in Sternberg
Renate Kühn Geschäftsleiterin

☎ Tag & Nacht 0 38 47 / **25 21**
Mit einer Bestattungsvorsorge übernehmen Sie Verantwortung für sich selbst und Ihre Angehörigen

Ansprechpartner für Dabel + Umfeld: Hr. Olaf Gemperlein
Am Mattensteig 45, Dabel, auf Wunsch auch Hausbesuche.

Spende für die Kita Sonnenschein

Sternberg, den 01.09.2010

ETL



Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Unser Dienstleistungsangebot

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Finanzierungsberatung
- Branchenanalysen, Betriebsvergleiche
- Vorausschauende, steuergestaltende Beratung
- Beratung von nicht selbstständig Tätigen

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Sternberg

Rita Esch - Dietlind Duda

Kleine Belower Furt 2B
19406 Sternberg

Tel.: 03847/43 24-0

Fax: 03847/43 24-24

mail: fp-sternberg@etl.de

Internet: www.etl.de/fp-Sternberg

www.ETL.de



Mitglied in European Tax & Law



Im Beisein von Bürgermeister Jochen Quandt und weiteren Mitarbeitern der Verwaltung überreichte Frau Rita Esch und Frau Dietlind Duda von der Steuerberatungsgesellschaft Freund&Partner GmbH aus Sternberg, die in diesem Jahr ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum begeht, einen Scheck in Höhe von 3.500 Euro für die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ der Stadt Sternberg.

Die Mittel sollen für die weitere Verbesserung der Ausstattung der Einrichtung, wie zum Beispiel die Anschaffung eines Spielteppichs, verwandt werden.

Die Kinder und Mitarbeiter der Kindereinrichtung bedankten sich für die großzügige Spende mit einem kleinen Programm.



IMMOBILIEN

Markt

Baltik Immobilien

Wir suchen für unsere Kunden zu **Höchstpreisen**

Acker, Grünland, Wald, (auch verpachtet und Erbanteile), ehemalige Hofstellen, Büdnereien, Siedlungen (gern mit Land am Hof).

Ihr Ansprechpartner: Herr Kay Wolf

19406 Sternberg, Vor dem Pastiner Tor 12, Tel.: 03847- 43 54 31 od. 0171- 20 67 111

www.baltik-immobilien.de

KLEINANZEIGEN ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**

Haus an der Müritz zu verkaufen!



Info's unter

www.immoscout24.de

Scout ID: 56134077

Für jeden das passende Zuhause.